

[10100.] **Insetrate**
finden durch
Ueber Land und Meer.
Allgemeine Illustrierte Zeitung.
Auslage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen &c. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum
bei 1-3maliger Insertion 7½ R. = 27 fr. rhein.,
bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 R. = 21 fr. rhein.
mit 10 % Rabatt.

Auch auf die Umschläge der Monat-Heft-Ausgabe

von

Ueber Land und Meer.

Auslage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von
3 R. = 10 fr. rhein.
für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum
mit 10 % Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

Beilagen = Inserate = Gleiches.

[10101.] **Hans Wachenhusen's Hausfreund.**

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 R. baar pro mille bei frankirter Einsendung der beizulegenden Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Heft-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreigespaltene Petitzeile mit 3 R.

Gleiches unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Porträts- &c. Bilder) offerieren wir in Schriftzeug mit 4 R. in guten galvanischen Kupferniederschlägen mit 6 R. pro Quadratzoll rheinisch Maß.

Berlin, Kronenstr. 21.

Hausfreund-Expedition.

Lemke & Co.

[10102.] Den Herren Verlegern von juristischen Werken empfehle ich zur Ankündigung:

Striethorst's Archiv für Rechtsfälle
die zur Entscheidung
des
Königl. Ober-Tribunals
gelangt sind.

Jährlich 4 Bände.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ R. —
Beilagen (1200) 2½ R.

Zeitschrift
für
Gesetzgebung und Rechtspflege
in Preussen.

Jährlich ein Band von 8 Heften.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ R. —
Beilagen (zunächst 900) 2 R.

J. Guttentag in Berlin.

[10103.] **Die**
Xylographische Anstalt
von

Friedrich & Heue in Leipzig,
Antonstr. Nr. 20,
empfiehlt sich zur Anfertigung von Holzschnitten
in allen Genres und verspricht neben fünfseitiger Ausführung die billigste Preisstellung.

[10104.] Behufs Einrichtung einer Leihbibliothek für unsere Dramburger Filiale ersuchen wir Verleger guter deutscher Romane um gesällige Offerten ihres Verlags gegen baar franco mit directer Post. Auch würden wir nicht abgeneigt sein, eine gute neue Leihbibliothek zu kaufen, und bitten auch um dahingehende Anerbieten.

Colberg, den 15. April 1867.

C. J. Post'sche Buchhandlung.

[10105.] **Maculatur,**
jedoch nur aus ungeleimtem und nicht gehäftetem
Büttenpapier bestehend, kaufen
Bandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Leipziger Börsen-Course am 24. April 1867.

(P = Papier. B = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	142 G
	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57 B
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	l. S. 2 M.	—
	k. S. Va.	99% G
Berlin pr. 100 R. Pr. Crt. . .	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	110¾ G
Bremen pr. 100 R. Lsdr. à 5 R. .	l. S. 2 M.	—
	k. S. Va.	—
Breslau pr. 100 R. Pr. Crt. . .	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57 B
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	k. S. 8 T.	150¼ G
	l. S. 2 M.	150% G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	k. S. 7 T.	6. 22% G
	l. S. 3 M.	6. 21¼ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	k. S. 8 T.	80% G
	l. S. 3 M.	79% G
Paris pr. 300 Fres. . . .	k. S. 8 T.	74½ G
	l. S. 3 M.	73¾ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	l. S. 3 M.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 R. Pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke do.	5. 12½ B
Holland. Ducaten à 3 R. Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	6½ B
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	74% G
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 R. do.	99½ G
do. do. do. à 10 R. do.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 R. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Gerauer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung von der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt. — Bekanntmachung vom R. Preuß. Ministr. d. geistl. Unterr. u. Kultus-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 9984—10105. — Leipziger Börsen-Course am 24. April 1867.	
Ade in Stuttgart 10094.	Gebhardt 9985.
Anonyme 9986. 9988. 10070—72. 10078—79. 10082. 10098.	Giebel 10075.
Ant. Liter.-art. in St. 10027.	Groed. Altonaer Nachrichten
10064.	10091.
Antiquar. Schweiz. 10023.	Glemming 10095.
10041.	Bluthwedel & G. 10066.
Bädeker in St. 10057.	Brand 10001. 10056.
Baigel & Sch. 10039.	Friedrich 9998.
Bartholm. & G. 10038.	Friedrich & Heue in Leipzig 10103.
Barthel 10055.	Gedhardt in B. 10069.
Bettram in S. 10067.	Gerold & G. 10081.
Bielefeld in G. 9999.	Giese in B. 10028.
Bonnier, A., in St. 9984.	Götz in B. 10074.
Bonnier, G., in St. 9984.	Graef 10051.
Braumüller 10014, 10045.	Grote in S. 10077.
Buchh. f. Staaten. u. Geis. 10036.	Guttmann 10102.
Gurdab 9993.	Guttmann & G. 10083.
Suh 10063.	Hallberger, G. 10100.
Galaway & G. 10031.	Harneder & G. 10047.
Giar in B. 9987.	Hausfreund-Greub. 10101.
Geben & G. 9990. 10006. 10058.	Hessenbauer 10052.
Dahmen-Gred. 10097.	Heindorf 9994.
Deubner in D. 10043.	Hirndis 10008.
DuMont-Schauberg 10033.	Dirck in St. 9984.
	Hoppe 10062.
	Hoppe & R. 10084.
	Hug, Greb. 10076.
	Ielen, Greb. 10009.
	Kant 10020. 10046.
	Kirchheim 10003.
	Kortampf 9991. 10018. 10086.
	Kötting 10087.
	Krabbe 10010.
	Lacour, B. & G. 10012. 10022.
	Lampel 10049.
	Maisonneuve & G. 10000.
	Mey & B. 10037.
	Meyer in Hnr. 10005.
	Müller in L. 10025.
	Muquardt 10085.
	Neumann-Hartmann 10068.
	Niedert 10090.
	Nietz 10019.
	Ratt 10050.
	Reibes, J. 9992.
	Rott in G. 10104.
	Brandel & G. 10054.
	Quandt & G. 10016.
	Rudhorst 10053.
	Ried. v. St. Galler Blätter 10093.
	Sacco Radf. 10021. 10088.
	Schlaupp 10032.
	Schleiter in Br. 10030.
	Schmid in St. 10026. 10035.
	Schmitz, J. G., Berl. in G. 10059.
	Schmid'sche Buchh. J. G., in G. 10089.
	Schöningh 9995. 10060.
	Seifert 10002. 10024.
	Seher 10065.
	Seiffert 10061.
	Stargardt 10034.
	Steiger 10096.
	Stiller in Sch. 10059.
	Tauchnig, B. 10017. 10080.
	Trübner 10099.
	Trübner & G. 10011.
	Valett & G. 10044.
	Bandenhoeck & R. 10105.
	Berl. Anst. Alte Dtsch. 10015.
	Vogel in G. 10013.
	Voigt in B. 10004.
	Wellmann 10029.
	Weidmann 9996.
	Williams & R. 9989. 10048.
	Wruß 9997.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.